



JAHRESBERICHT 2023

IMPRESSUM

Freizeit ohne Barrieren e.V.
 Bleichstraße 39a
 33102 Paderborn
 T.: 0 52 51.4 14 12 80
 www.fob-paderborn.de

Verantwortlich: Alexander Nolte, Sabrina Große

Redaktion: Alexander Nolte, Sabrina Große, Stephanie Tilch

Bild-/Grafiknachweis: © YAT Reisen GmbH, © Freizeit ohne Barrieren e.V., © Adobe Stock

Gestaltung/Layout: Stephanie Tilch



VISION 4

VORWORT 5

INITIATIVE - URLAUBSTRÄUME ERFÜLLEN

Vorstellung..... 6

Spenden 7

Förderung..... 9

VEREIN FREIZEIT OHNE BARRIEREN E.V.

Vorstellung..... 12

Spenden 12

FAZIT 14



VISION



„Fahre in die Welt hinaus.
Sie ist fantastischer als jeder Traum.“

Ray Bradbury

„Wir möchten, dass jeder Mensch die
Möglichkeit hat, seine Urlaubsträume zu
leben und das unabhängig davon, ob er
eine Behinderung hat oder nicht.“

Freizeit ohne Barrieren e.V.



Liebe Unterstützende und Freunde des FoB,

als Verein setzen wir uns dafür ein, dass sich Menschen mit einer Behinderung ihre Urlaubsträume erfüllen können. Jahr für Jahr engagieren sich bei uns im FoB über 500 ehrenamtliche Reisebegleiterinnen und -begleiter, die von uns akquiriert und ausgebildet werden. Sie begleiten Personen mit einer Behinderung in ihren Urlaub und bieten ihnen die Betreuung, die sie für einen selbstbestimmten Urlaub benötigen. Dieses Engagement ist nur durch die Unterstützung über Spenden und Förderinstitutionen, wie beispielsweise die Aktion Mensch, möglich.

In diesem Jahresbericht möchten wir darüber informieren, in welchem Umfang der FoB Spenden erhalten hat und wofür das gespendete Geld eingesetzt wurde.

Seit der Gründung unseres Vereins mussten wir vermehrt miterleben, dass sich Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung auf alltägliche Unterstützung angewiesen sind, einen Urlaub finanziell nicht leisten können und sie durch unser soziales Raster fallen. Aus diesem Grund haben wir die Initiative - Urlaubsträume erfüllen ins Leben gerufen, mit dem Ziel, diesen Menschen zu helfen. Mit Hilfe von Spendengeldern übernehmen wir im Rahmen der Reiseförderung die Mehrkosten für Assistenz, Betreuung oder Pflege, die während einer Urlaubsreise anfallen, wenn diese nicht von der Krankenkasse oder der Eingliederungshilfe übernommen werden.

Seit fast 15 Jahren bin ich im Vorstandsteam des FoB aktiv und es liegt mir sehr am Herzen, dass wir möglichst vielen Menschen mit einer Behinderung in Deutschland helfen können. An dieser Stelle möchte ich mich bei jeder einzelnen Person für ihre Unterstützung bedanken! Nur durch euer Engagement ist es uns möglich, so vielen Menschen trotz ihrer Behinderung den Traum von einem selbstbestimmten Urlaub zu erfüllen.

Mit herzlichen Grüßen

Alexander Nolte
1. Vorstandsvorsitzender Freizeit ohne Barrieren e.V.





INITIATIVE - URLAUBSTRÄUME ERFÜLLEN

VORSTELLUNG

Der Freizeit ohne Barrieren e.V. (kurz FoB) unterstützt Menschen mit einer Behinderung dabei, ihren Urlaub und ihre Freizeit selbstbestimmt zu gestalten. Viele Menschen mit einer Behinderung können sich einen Urlaub aufgrund von hohen Pflege- und Betreuungskosten nicht leisten. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, diese zusätzlichen Kosten für Menschen mit einer Behinderung zu finanzieren.

Warum haben wir die Initiative ins Leben gerufen?

Schon mit der Gründung des FoB war es uns wichtig aktiv zu werden, Menschen zu helfen und wirklich etwas zu bewegen. Menschen mit einer Behinderung haben es auch bei uns in Deutschland nicht leicht und wir möchten dafür sorgen, dass ihr Leben bunter, vielfältiger und selbstbestimmter wird. Und das schaffen wir bereits jetzt – gemeinsam mit über 500 Reisebegleiterinnen und -begleitern können wir jedes Jahr mehr als 1.000 Menschen mit Behinderung ihre Urlaubsträume erfüllen!

Zeitgleich zeigt uns diese Arbeit aber auch, wo derzeit noch Probleme liegen und wo wir ansetzen können und müssen, um noch mehr Menschen mit einer Behinderung zu helfen.

Aktuell gibt es noch viele Personen mit einer Behinderung, die durch unser soziales Raster fallen und denen die finanziellen Mittel fehlen, um sich ihre Urlaubswünsche realisieren zu können. Sie erhalten keine Zuschüsse über ihre Pflegekasse und auch eine Kostenübernahme über die Eingliederungshilfe ist nicht möglich. Genau hier setzt unsere Initiative – Urlaubsträume erfüllen an.

Wie funktioniert die Initiative?

Mit Hilfe von Spendengeldern unterstützen wir die Personen, denen die finanziellen Mittel fehlen, um sich ihre Urlaubsträume zu erfüllen. Dabei bieten wir verschiedene Spendenmöglichkeiten an:

- Club der Reisestifter (monatliche Spende)
- Spendenaktionen
- Einzelspenden
- Spendenprojekt Globetrotter
- Unternehmensspenden

Auf diese Weise kann jede Person in dem Rahmen spenden, der für sie*ihn möglich ist.

Die Spendengelder fließen dann in unsere Reiseförderung. Hier gibt es genaue Kriterien, nach denen wir die Personen auswählen, die eine Förderung erhalten und denen wir dabei helfen, in den Urlaub zu starten - unsere Globetrotter.

SPENDEN

Club der Reisestifter

Unsere Mitgliederinnen und Mitglieder im Club der Reisestifter verwirklichen mit ihrem monatlichen Spendenbeitrag die Urlaubsträume von Menschen mit einer Behinderung.

Wir danken unseren Reisestiftern:

E. Otterbach

I. Teutenberg

M. Ksinsik

C. Brühl

B. Ratayczak

M. Graichen



Ich liebe es zu verreisen, die Welt zu entdecken und neue spannende Orte und Menschen kennen zu lernen. Der FoB hat es mir in meiner Studienzeit möglich gemacht, viel von der Welt zu sehen. Gleichzeitig konnte ich mit meiner Zeit auch anderen Menschen Urlaub ermöglichen, sie begleiten und kennen lernen. Jetzt wo die Zeit durch den Job immer knapper wird, empfinde ich es als einen schönen Gedanken, auf diesem Wege weiter dabei zu bleiben, anderen das Reisen zu ermöglichen und die Welt zu erforschen, die es ohne Unterstützung vielleicht schwerer hätten.

M. Graichen

Spendenaktionen

Mit unserem Aktionstool kann jede Person innerhalb weniger Minuten ihre*seine eigene Spendenaktion auf unserer Website erstellen oder alternativ die sozialen Medien (Facebook und Instagram) hierfür nutzen. Die Anlässe für eine Spendenaktion können dabei vielfältig sein, z.B.: Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Unternehmensfeier, Sportaktion oder einfach so. So wurden die Spendenaktionen im Jahr 2023 genutzt, um die Urlaubsträume von Menschen mit Behinderung wahr werden zu lassen:



13
Aktionen



44
Unterstützern



1.883,02 €
an Spenden

Einzelspenden

Über das online Spendenformular auf unserer Website können Personen schnell und unkompliziert eine Einzelspende tätigen. Und ganz egal, um welchen Betrag es sich handelt, jeder Euro zählt und wir sind für jegliche Unterstützung dankbar!

Spendenprojekt Globetrotter

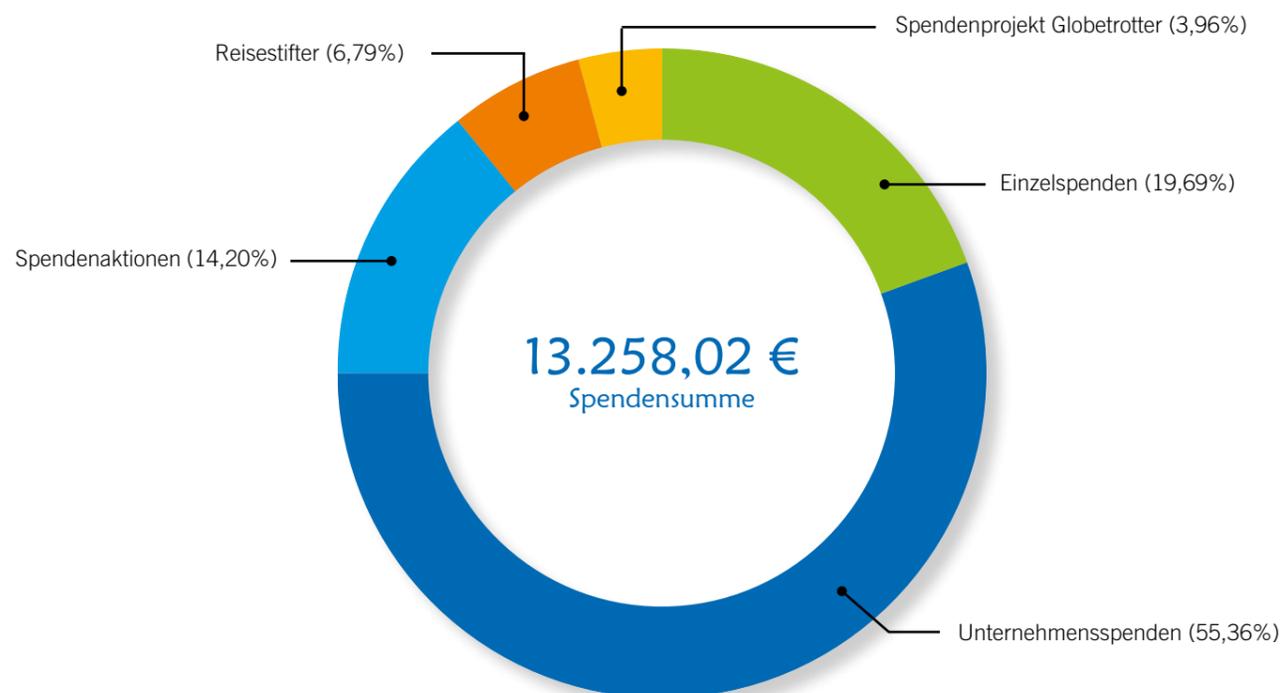
Auf unserer Website stellen wir alle Personen vor, die sich mit ihrem Urlaubstraum an uns gewandt haben und auf eine Reiseförderung hoffen. Alle Unterstützerinnen und Unterstützer können hier mehr über die Personen erfahren, denen sie mit ihrer Spende helfen, sich ihren Urlaubstraum zu erfüllen. Außerdem lernen sie die Hintergründe kennen, warum eine Finanzierung auf anderem Wege nicht möglich ist. Wer möchte, kann konkret für eine Person / einen Urlaubstraum spenden.



Die Initiative liegt mir sehr am Herzen, da ich davon überzeugt bin, dass es jeder Mensch verdient hat, in den Urlaub fahren zu dürfen! Urlaub gehört zu den Grundbedürfnissen, um aus dem Alltag herauszukommen, seine Persönlichkeit weiterzuentwickeln und sein Weltbild zu erweitern. Egal ob Menschen mit oder ohne Handicap - dies steht jedem zu! Leider ist es, finanziell gesehen, nicht jedem Menschen vergönnt, sich einen Urlaub zu leisten. Deswegen spende ich gerne regelmäßig an die Initiative - Urlaubsträume erfüllen, um damit meinen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander zu leisten.

D. Wedmann

Verteilung der Spenden, die die Initiative - Urlaubsträume erfüllen in 2023 erhalten hat:



FÖRDERUNG

Mit Hilfe der Spendengelder fördern wir Menschen mit einer Behinderung, die sich einen Urlaub aufgrund der hohen Pflege- und Betreuungskosten nicht leisten können. Die Förderung können alle Personen erhalten, die in ihrem Alltag auf Hilfe angewiesen sind und mindestens den Pflegegrad 1 haben.

Folgende Reiseförderungen wurden im Jahr 2023 durch unser Gremium vergeben:



7
Anträge



7
Bewilligungen



5*
Globetrotter

Unsere Globetrotter, die 2023 verreist sind

In diesem Jahr gab es 5 Globetrotter, die eine Reiseförderung erhalten haben und so zu unvergesslichen Urlaubsreisen aufbrechen konnten. Das haben sie erlebt:



Unser Globetrotter Leon-Maurice konnte dank der Reiseförderung im Sommer 2023 einen einwöchigen Urlaub in Herzberg (Südbrandenburg) verbringen. Dort ist er gemeinsam mit seinem Reisebegleiter Tony schwimmen gegangen und hat im Reptilienzoo viele Tiere bewundert. Ein weiteres Highlight war ein gemütliches Lagerfeuer mit Stockbrot im Kreise der gesamten Reisegruppe.

Leon ist 22 Jahre alt und sein großer Wunsch war es, gemeinsam mit seinem Freund einen richtigen Partyurlaub auf Mallorca zu erleben. Dieser Traum wurde für ihn Wirklichkeit! Dabei wurden nicht nur die Nächte durchgefeiert, sondern auch eine Sightseeingtour durch Palma gemacht und das dortige Aquarium besucht.



*Von den bewilligten Anträgen haben 2 Personen ihren Urlaub für 2024 geplant.



Unsere Globetrotterin Tamina konnte Dank der Reiseförderung im Sommer 2023 mit einer Jugendgruppe für zwei Wochen an die Ostsee reisen. Neben Zeit am Strand hat die Gruppe ihren Urlaub mit dem Besuch einer Bonbonkocherei und eines Tierparks verbracht. Ein Höhepunkt der Reise war der Besuch eines Strand-Festivals.



Die Pflegeschwestern Sophie und Celina hatten einen gemeinsamen Traum: Einmal ans Meer fahren und den Sand unter den Füßen spüren. Den konnten sie sich bei einem Strandurlaub in Noordwijk erfüllen. Highlights des Urlaubs waren eine Schnitzeljagd, das Plantschen im Meer und eine Sightseeing-Tour durch Haarlem.

Unser Gremium

Über die Vergabe der Reiseförderung entscheidet ein dreiköpfiges, neutrales Gremium. Dies sind die Gremiums-Mitglieder:



Hi, ich bin Lea und studiere derzeit Soziale Arbeit an der FH Potsdam. Seit der ersten Stunde bin ich ein Teil des ehrenamtlichen Gremiums der FoB-Reiseförderung sowie im Vorstand des Vereins aktiv. Da ich selbst auf einen Rollstuhl angewiesen bin, weiß ich, wie aufwendig und kostspielig die Planung eines selbstbestimmten Urlaubs sein kann. Da viele Menschen mit Behinderung nur sehr geringe Einkünfte haben, können sich diese eine Reise und somit eine Auszeit vom Alltag kaum leisten. Dabei stehen viele dieser Menschen oft unter einer ständigen Doppelbelastung und benötigen einen regelmäßigen

Ausgleich. Aus diesen Gründen liegen mir die Initiative und die Arbeit des FoB so sehr am Herzen. Ich selbst engagiere mich in vielen verschiedenen Kontexten im sozialen Bereich. Mit meiner Beratungs- und Informationsplattform „Handicaptation“ möchte ich anderen Menschen in ähnlichen Situationen Mut machen sowie Tipps & Tricks für den Alltag und das Reisen geben. Was mich wirklich glücklich macht, ist das Reisen und die Freiheit. So werde ich auch in Zukunft dafür sorgen, dass wir Menschen mit Behinderung noch viele selbstbestimmte Urlaube ermöglichen können!



Hallo! Ich bin Andreas, 34 Jahre alt und Heilpädagoge. Aktuell absolviere ich einen Master in „Barrierefreier Kommunikation“ und arbeite in einem Inklusionsprojekt des Landes NRW. Beim FoB bin ich seit 2014 vorwiegend im Schulungsbereich aktiv. Als Schulungsleitung konnte ich viele Ehrenamtliche auf ihren Einsatz im Verein vorbereiten. Ebenso war ich als Reisebegleiter und Reiseleitung unterwegs. Dabei habe ich viele Menschen mit Behinderungen in ihrem Urlaub begleitet und konnte dort einige Urlaubsträume erfüllen. Seit 2018 bin ich als Beisitzer Teil des Vorstandteams. Mir ist es wichtig, möglichst vielen

Menschen einen selbstbestimmten Urlaub zu ermöglichen und setzte mich dafür aktiv ein. Die Initiative - Urlaubsträume erfüllen ist dafür eine super Sache!



Mein Name ist Lukas. Im Moment bin ich als Referendar in einer Grundschule in Köln tätig. 2014 bin ich zum ersten Mal mit dem FoB in Kontakt gekommen. Nachdem ich als Reisebegleitung schnell Freude am Tätigkeitsfeld gefunden habe, habe ich mich lange Zeit im Schulungsbereich des FoB engagiert, als Schulungsleitung für neue Teamer*innen. Als Beisitzer bin ich seit 2019 im Vorstand und freue mich als Mitglied des Entscheidungsgremiums auch aktiv an der Reiseförderung mitzuwirken. Dabei ist mir wichtig, dass wir jeden Fall individuell betrachten und versuchen, so vielen Menschen wie möglich einen

selbstbestimmten Urlaub zu ermöglichen, aber auch besonders sorgfältig und verantwortungsvoll mit den Spenden umgehen. Daher freue ich mich über jeden Antrag auf Reiseförderung, der von uns detailliert anhand eines verbindlichen Kriterienkatalogs geprüft wird. So können wir eine objektive und transparente Entscheidung gewährleisten, damit genau den Menschen ihr Urlaubstraum ermöglicht werden kann, die durch eine systematische Benachteiligung wirklich darauf angewiesen sind.



VEREIN FREIZEIT OHNE BARRIEREN E.V.

VORSTELLUNG

Mit viel Herz und Leidenschaft setzen wir uns dafür ein, dass Menschen mit einer Behinderung selbstbestimmt verreisen können. Hierfür bringen wir Menschen mit Behinderung und junge, engagierte Reisebegleiterinnen und -begleiter zusammen. Neben dem aktiven Engagement möchten wir mit verschiedenen Projekten und der Initiative - Urlaubsträume erfüllen unseren Beitrag für eine inklusivere Gesellschaft leisten.

2010 haben wir unseren Verein Freizeit ohne Barrieren e.V. (kurz FoB) gegründet, um durch soziales Engagement die Reisebegleitung für Menschen mit Behinderung zu ermöglichen. Inzwischen wird unser Verein von über 500 ehrenamtlichen Reisebegleitungen unterstützt, die aus ganz Deutschland kommen, um sich gemeinsam mit uns für mehr Selbstbestimmung einzusetzen. Alle Reisebegleitungen werden dabei durch unser praxisnahes und zertifiziertes

Schulungssystem auf ihre Einsätze im Verein vorbereitet. So bilden wir im Jahr durchschnittlich rund 300 neue Reisebegleiterinnen und -begleiter in der Basisschulung aus. Zusätzlich haben wir eine eigene Fortbildungsreihe mit spannenden Themen rund um die Reisebegleitung und den Verein. Auch externen Vereinen und Institutionen bieten wir Coachings und Beratungen zu den Themen Inklusion und barrierefreies Reisen an.

über **500** Reisebegleiter*innen

durchschnittlich **300** Newbies / Jahr

rund **800** Reiseeinsätze / Jahr

SPENDEN

Unser Verein finanziert sich in erster Linie durch den Einsatz von Reisebegleiterinnen und -begleitern auf Reiseangeboten unserer institutionellen Mitglieder: die YAT Reisen GmbH sowie die ASBH Selbsthilfe gGmbH. Ganz ohne Spenden wäre unser Engagement dennoch nicht möglich.

Aktion Mensch

Unser Schulungsprogramm wird durch die Aktion Mensch gefördert, wodurch es uns möglich ist, zum einen unsere eigenen Reisebegleitungen aus- und weiterzubilden, aber zum anderen auch externe Personen in den Bereichen barrierefreies Reisen, Inklusion und Teilhabe an Freizeitangeboten zu schulen.

Tombola für Engagement

Über 500 aktive ehrenamtliche Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter aus ganz Deutschland engagieren sich bei uns im Verein und setzen sich für gelebte Inklusion ein, indem sie Menschen mit Behinderung in den Urlaub begleiten. Darauf sind wir unfassbar stolz und schätzen den Einsatz von jedem einzelnen von ihnen sehr. Dieses Engagement haben wir in diesem Jahr mit einem besonderen Dankeschön belohnt: einer Tombola, bei der alle aktiven Reisebegleitungen die Möglichkeit hatten, tolle Preise zu gewinnen. Unterstützt wurden wir dabei von einer Vielzahl an Unternehmen, die uns Sachspenden als Preise / Gewinne zur Verfügung gestellt haben. Hierfür möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei den folgenden Unternehmen bedanken:



- Ariane Ernst | ArtNight | Bilster Berg | Blanketino | BVB | DCS Touristik
 Dear Darling Berlin | Fort Fun Abenteuerland | H-Hotels | Heide-Park Resort
 Klarheit | Lebenskompass | Mepal | Mimycri | MY167 | Satch | SC Paderborn
 Spielköpfe | Stoffwelten | Wayks | We love Urlaub | YAT Reisen

Verteilung der Spenden, die der Verein Freizeit ohne Barrieren in 2023 erhalten hat:



FAZIT

Die Reisebegleitung über unsere ehrenamtlichen Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter sowie unser umfangreiches Aus- und Weiterbildungsprogramm haben sich in den letzten Jahren großartig entwickelt und stehen mittlerweile auf einem festen Fundament. Insbesondere freuen wir uns darüber, dass wir in diesem Jahr eine große Tombola für unsere Reisebegleitungen organisieren konnten, um ihnen eine zusätzliche Wertschätzung für ihr Engagement zukommen lassen zu können. Wir möchten uns noch einmal bei jedem einzelnen Unternehmen bedanken, das uns hierbei als Partner zur Seite stand! Jede Spende hat uns dabei geholfen, ein Lächeln in die Gesichter zu zaubern.

Mit der Initiative - Urlaubsträume erfüllen gehen wir ein Thema an, welches sich in den letzten Jahren immer weiter verschärft hat. Die Zahl der Menschen mit Behinderungen, die sich einen normalen Urlaub nicht mehr leisten können, wächst von Jahr zu Jahr. Wir stehen mit unserer Spendeninitiative nach wie vor am Anfang, erleben aber jeden Tag, wie wichtig dieses Engagement ist und sind sehr stolz darauf, dass wir mit unserer Reiseförderung in diesem Jahr fünf Globetrottern einen selbstbestimmten Urlaub ermöglichen konnten.

Unseren Weg werden wir weiter gehen, mit dem klaren Ziel, in einigen Jahren mehreren hundert Menschen mit einer Behinderung aus ganz Deutschland ihren Traum von Urlaub erfüllen zu können. Wir freuen uns sehr, wenn ihr uns weiter auf diesem Weg begleitet und wir ihn gemeinsam gehen können. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Spenderinnen und Spendern, die unsere Arbeit und unsere Initiative unterstützt haben, bedanken!

Das FoB Vorstandsteam





Spende online unter:
www.fob-paderborn.de/spenden



Schreib uns eine E-Mail an:
info@fob-paderborn.de
verwaltung@fob-paderborn.de



Besuche uns auf Facebook:
www.facebook.com/freizeitohnebarrieren
www.facebook.com/urlaubstraumeerfuellen



Besuche uns auf Instagram:
www.instagram.com/freizeit_ohne_barrieren
www.instagram.com/urlaubstraume_erfuellen



Besuche uns auf TikTok:
www.tiktok.com/@freizeit_ohne_barrieren

SPENDENKONTO

IBAN: DE78 4765 0130 1010 1373 37 | BIC: WELADE3LXXX